

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 44 (1982)
Heft: 15

Rubrik: Aus der Frühgeschichte der Motorisierung und Mechanisierung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Frühgeschichte der Motorisierung und Mechanisierung

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir Bilder aus den Anfängen der Motorisierung und Mechanisierung (vorderhand Zwanziger- und Dreissigerjahre). Wer ähnliche Bilder zeigen kann, ist gebeten, uns diese für kurze Zeit zur Verfügung zu stellen. Da je Nummer nur 1–2

Bilder gezeigt werden können, wird man sich gedulden müssen, bis das eingesandte Bild erscheint. Besten Dank für die wertvolle Mitarbeit, die selbstverständlich honoriert wird.

Entnommen einem Artikel von H. Beglinger († 1974), dem 1. Leiter des Technischen Dienstes SVLT.



Schwedischer Avance-Motorflug, 1917 importiert durch Bucher-Manz, Niederweningen (Rohölmotor, 1 Zyl.)



Berna-Traktor der Berna AG, Olten, 4-Zyl.-Benzinmotor (1918) – Ott 3-Schar-Pflug.

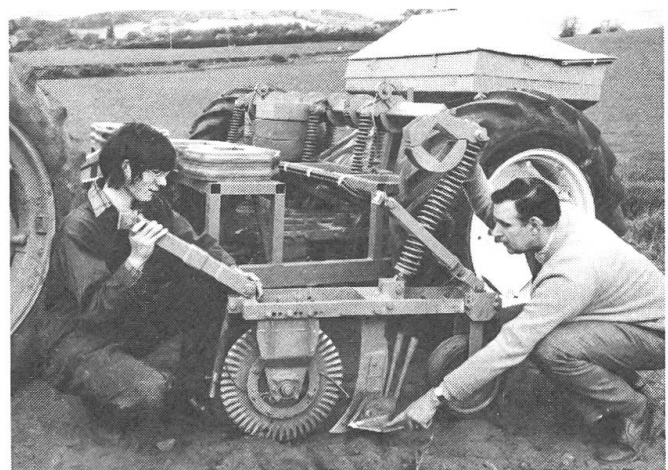
Die Seite der Kuriositäten

Wird an der AGRAMA 83 noch nicht zu sehen sein!

Drillmaschine für glattes Säen in schwierigen Böden

Dieser Prototyp einer Direkt-Drillmaschine wurde entwickelt, um glattes Säen in Böden mit unverbrannten Stoppeln sowie in ungepflügtem Erdreich zu ermöglichen, ohne Verstopfungen, wie sie bei anderen Geräten vorkommen, befürchten zu müssen. Bei herkömmlichen Direkt-Drillmaschinen kann sich Stroh in den Saatgutschlitzen fangen und die Keimung behindern. Bei der neuen britischen Drillmaschine wird das Problem durch die Anordnung von schmutzräumenden Federn an den Scheiben gelöst, die die Scharen während des pneumatischen Säprozesses von losem Stroh freihalten.

Die an dem Scottish Institute of Agricultural Engineering (Schottisches Institut für Landmaschinenbau) entwickelte Maschine dürf-



te sich besonders für den Getreidebau in Gegenden eignen, in denen es nicht möglich ist, die Strohrückstände zu verwerten und wo das Entfernen abgestorbener Pflanzen von der Bodenoberfläche nicht in Frage kommt, da dies zu Erosion führen könnte. Jede der 8 Vorderscheiben der Drillmaschine durchschneidet die Stoppeln und bildet